

# Zwischenbericht

1. Januar –  
30. September

2004

ISIN: DE0007449001

Wertpapier-Kenn-Nr. 744 900

 **technotrans**

*technology and services*

Wir leben in der Informationsgesellschaft. Egal, in welcher Form die Informationen bereit gestellt werden, – technotrans-Produkte sind weltweit dabei.

technotrans ist mit 14 Standorten in drei Geschäftsbereichen aktiv: Print, Micro Technologies und Services. Als Systemanbieter rüsten wir die Druckmaschinen aller großen Hersteller komplett ab Werk aus, der Weltmarktanteil bei den technologisch anspruchsvollen Anlagen beträgt deutlich über 50 Prozent. Bei der Herstellung von CDs und DVDs sind Elektroforming-Anlagen von technotrans weltweit mit großem Abstand marktführend. Kernkompetenzen wie diese werden konsequent in neue Anwendungsbereiche übertragen: so bieten Anwendungen für Mikrostrukturtechnik überdurchschnittliche Wachstumsperspektiven, ebenso wie Dienstleistungen, die das Angebot rund um die Technologiesegmente abrunden und neue Potenziale erschließen.

**technotrans-Gruppe**  
**Kennzahlen nach IFRS**

		1.1.–30.9.04	1.1.–30.9.03	1.1.–30.9.02	2003	2002
<b>Ergebnis</b>						
Umsatz	T€	84.901	77.160	89.624	106.737	117.012
Print	T€	59.074	50.473	62.847	70.631	80.623
Micro Technologies	T€	5.943	7.559	7.539	10.774	10.861
Services	T€	19.884	19.128	19.238	25.332	25.528
Bruttoergebnis	T€	29.521	26.157	28.458	35.929	37.695
EBITDA <sup>3</sup>	T€	10.832	8.945	10.192	12.685	10.897
EBITA <sup>2</sup>	T€	8.478	6.302	7.777	9.084	7.587
Betriebsergebnis	T€	8.102	5.074	6.388	7.522	5.887
Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) <sup>1</sup>	T€	8.033	4.954	6.262	7.377	5.626
Periodenüberschuss	T€	4.748	2.070	3.048	- 10.960	2.620
in % vom Umsatz	%	5,6	2,7	3,4	- 10,3	2,2
Ergebnis je Aktie (IFRS)	€	0,72	0,31	0,46	- 1,66	0,40
<b>Bilanz</b>						
Gezeichnetes Kapital	T€	6.600	6.600	6.600	6.600	6.600
Eigenkapital	T€	39.387	50.120	53.673	36.288	51.720
Eigenkapitalquote	%	49,5	55,5	55,5	50,1	55,9
EK-Rentabilität	%	12,5	4,1	5,7	- 30,2	4,9
Bilanzsumme	T€	79.580	90.261	96.746	72.391	92.541
Working capital	T€	24.804	22.789	24.524	24.318	21.981
<b>Mitarbeiter</b>						
Mitarbeiter im Periodendurchschnitt	Personen	609	598	650	593	639
Personalaufwand	T€	23.311	22.469	24.900	29.275	31.920
in % des Umsatzes	%	27,5	29,1	27,8	27,4	27,3
Umsatz pro Mitarbeiter	T€	139	129	138	180	183
<b>Cash flow</b>						
Cash flow <sup>4</sup>	T€	7.810	5.727	7.579	6.491	10.077
Free cash flow <sup>5</sup>	T€	6.617	4.679	5.381	5.394	7.470
<b>Aktie</b>						
Aktienanzahl am Periodenende		6.600.000	6.600.000	6.600.000	6.600.000	6.600.000
höchster Kurs	€	15,22	10,00	17,80	12,64	17,85
niedrigster Kurs	€	9,90	3,99	6,20	3,81	4,81

<sup>1</sup> EBIT = Betriebsergebnis + Währungsergebnis

<sup>2</sup> EBITA = EBIT + Abschreibungen auf Geschäfts- und Firmenwerte

<sup>3</sup> EBITDA = EBIT + Abschreibungen auf materielle und immaterielle Vermögenswerte

<sup>4</sup> Cash flow = Nettozahlungsmittel aus betrieblicher Tätigkeit lt. Kapitalflussrechnung

<sup>5</sup> Free Cash flow = Nettozahlungsmittel aus betrieblicher Tätigkeit

+ für Investitionen eingesetzte Nettozahlungsmittel lt. Kapitalflussrechnung

## Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre,

nach einem ausgezeichneten dritten Quartal liegen wir nach neun Monaten des laufenden Geschäftsjahres am oberen Rand unserer Planungen: Das Umsatzwachstum erreichte 10 Prozent gegenüber dem Vorjahr und auch die Profitabilität hat sich ausgesprochen erfreulich entwickelt, die Umsatzrendite betrug 5,6 Prozent. Damit ist es technotrans gelungen, aus eigener Kraft auf den traditionellen Wachstumspfad zurückzukehren.

Beigetragen zu dieser sehr positiven Entwicklung hat die infolge der Drupa anziehende Nachfrage, die das Basisgeschäft im Segment Print kräftig belebt hat. Darüber hinaus verzeichnen die neuen Produkte eine positive Resonanz im Markt – hier erschließt sich technotrans zusätzliches Wachstumspotenzial durch die Strategie „mehr technotrans pro Druckmaschine“. Beide Effekte zusammen genommen führten im größten Segment Print in den ersten drei Quartalen zu einem Umsatzanstieg um 17 Prozent, der in dieser Höhe die ursprünglichen Ziele von 8 – 10 Prozent weit übertrifft.

Bereits im letzten Quartalsbericht hatten wir angekündigt, uns zukünftig mit der neuen Produktreihe „Reinigungssysteme“ einen zusätzlichen Teilmarkt zu erschließen, der in erheblichem Umfang zum zukünftigen Wachstum beitragen soll. Die entsprechenden Gespräche mit potenziellen Kunden gestalteten sich viel versprechend und mit Blick auf dieses Ziel haben wir deshalb Anfang Oktober – mit Zustimmung des Aufsichtsrates – die Erweiterung unserer Kapazitäten beschlossen. Ein Neubau in Gersthofen bei Augsburg wird neben dem neuen Produktbereich auch die Aktivitäten rund um die Farbversorgung von Druckmaschinen aufnehmen. Voraussichtlich bereits in der zweiten Jahreshälfte 2005 wird dort die Fertigung starten können.

Als Systemanbieter für die Druckindustrie nutzt technotrans gezielt alle Optionen, die sich für die zukünftige Unternehmensentwicklung bieten. So erweiterten wir jüngst auch unsere internationale Struktur, hier mit einem zusätzlichen Office in Japan, wo wir die Nähe zu den dortigen Druckmaschinenherstellern intensivieren. Mit Erfolg: ihr Umsatzanteil hat sich 2004 weit überproportional gesteigert.

Wir freuen uns, dass technotrans sich in dem nur zaghaft belebten konjunkturellen Umfeld bereits wieder deutlich positiver entwickelt als der Markt insgesamt. Die Weichen sind gestellt, um diese erfolgreiche Entwicklung auch in der nächsten Zukunft fortzuführen.

## Das dritte Quartal und die ersten neun Monate 2004

### Dynamisches Umsatz-Wachstum

Nach einem bereits sehr erfolgreichen ersten Halbjahr gelang es, Umsatz und Ergebnis im dritten Quartal noch weiter zu steigern. So lag der Umsatz nach neun Monaten mit 84,9 Millionen € genau 10 Prozent über dem entsprechenden Vorjahreswert (77,2 Millionen €). Verglichen mit dem dritten Quartal des Vorjahres (27 Millionen €) erreichte das Wachstum sogar 11,3 Prozent auf 30,1 Millionen €. Treiber dieses Wachstums war erneut das Printsegment, das während der ersten neun Monate im Vergleich zum Vorjahr um 17 Prozent zulegte. Insgesamt liegen diese Zahlen am oberen Rand der Planungen für das aktuelle Geschäftsjahr.

### Profitabilität erreicht wieder Rekordniveau

Durchweg positiv hat sich auch die Ergebnissituation entwickelt. Das Bruttoergebnis nach neun Monaten verbesserte sich um 12,9 Prozent auf 29,5 Millionen € (Vorjahr 26,2 Millionen €). Das Betriebsergebnis stieg um 59,7 Prozent auf 8,1 Millionen € (Vorjahr 5,1 Millionen €), trotz der diesjährigen Belastungen durch die Drupa und leicht gestiegener Entwicklungsaufwendungen. Die operative Marge erreichte im dritten Quartal 11,3 Prozent – ein exzellenter Beleg für unsere nachhaltige, am Ergebnis orientierte Wachstumsstrategie. Der Überschuss nach neun Monaten beträgt mehr als 4,7 Millionen € (+ 129 Prozent, Vorjahr 2,1 Millionen €), dies entspricht einem Ergebnis je Aktie von 0,72 € (Vorjahr 0,31 €).

## Die Segmente

### Print: positive Entwicklung übertrifft Planungen

Besser als geplant entwickelte sich das Segment Print während der ersten neun Monate 2004. Der Umsatz stieg um 17 Prozent auf 59,1 Millionen € (Vorjahr 50,5 Millionen €), das Wachstum im dritten Quartal erreichte sogar 18,6 Prozent. Neben einer deutlichen Nachfragebelebung im Kerngeschäft (Feuchtmittelaufbereitung und Farbwerktemperierung) erfreuten sich auch die neuen Produkte, die erstmals auf der Drupa präsentiert wurden, lebhaften Interesses.

Erneut spiegelte sich diese positive Umsatzentwicklung weit überproportional im Ergebnis wider. Das Segmentergebnis verbesserte sich von 1,6 Millionen € im Vorjahr auf 4,7 Millionen € nach neun Monaten im laufenden Geschäftsjahr, dies entspricht einem Anstieg um 183 Prozent und ist in erster Linie auf Kostendegression und die verbesserte Kapazitätsauslastung zurückzuführen. Die Segmentrendite konnte nochmals gesteigert werden, sie betrug trotz der diesjährigen Drupa-Aufwendungen nach drei Quartalen 7,9 Prozent.

### Micro Technologies: Entwicklung bleibt hinter den Erwartungen zurück

Nach drei Quartalen liegt der Umsatz im Segment Micro Technologies bei knapp 6 Millionen € und damit rund 1,5 Millionen € unter den Erwartungen. Die Anzahl der bearbeiteten Projekte ist im Vergleich zum Vorjahr in etwa gleich geblieben, jedoch sank das durchschnittliche Auftragsvolumen der Projekte. Darüber hinaus ist dieser Bereich auch durch die für Exporte ungünstige Dollar-Entwicklung belastet. Aus heutiger Sicht ist nicht zu erwarten, dass dieses Umsatzdefizit gegenüber den ursprünglichen Planungen zum Jahresende (Umsatzziel 2004: rund 10 Millionen €) noch kompensiert werden kann, da heute bereits auf Kundenwunsch Projektverschiebungen in das nächste Geschäftsjahr vorgenommen werden müssen. Der Rückgang im Absatzmarkt für optische Speichermedien kann derzeit durch den Wachstumsmarkt Mikrostrukturtechnik noch nicht ausgeglichen werden. Für das Gesamtziel des Unternehmens ist diese Entwicklung im Geschäftsjahr 2004 unerheblich, da sich der Bereich Print weit besser als erwartet entwickelt.

## Segmentberichterstattung

		Print T€	MicroTech T€	Services T€	Sonstiges T€	Gesamt T€
<b>Außenumsatz</b>	<b>01 - 09/04</b>	<b>59.074</b>	<b>5.943</b>	<b>19.884</b>	<b>0</b>	<b>84.901</b>
	01 - 09/03	50.473	7.559	19.128	0	77.160
	01 - 09/02	62.847	7.539	19.238	0	89.624
<b>Segmentergebnis</b>	<b>01 - 09/04</b>	<b>4.661</b>	<b>- 661</b>	<b>3.751</b>	<b>351</b>	<b>8.102</b>
<b>nach Goodwill</b>	01 - 09/03	1.648	- 457	3.715	168	5.074
	01 - 09/02	3.086	62	3.100	140	6.388

Wie auch im zweiten Quartal 2004 konnte auf dem aktuellen Umsatzniveau im Segment Micro Technologies fast ein ausgeglichenes Ergebnis erzielt werden. Nach neun Monaten weist der Bereich insgesamt einen Verlust in Höhe von - 661.000 € aus. Mit hoher Priorität arbeiten wir derzeit an Maßnahmen, die die Profitabilität in diesem Bereich verbessern sollen mit dem Ziel, zum Jahresende möglichst keinen Verlust mehr auszuweisen.

### Services: wächst auf hohem Niveau

Das Segment Services konnte den Umsatz gegenüber dem dritten Quartal des Vorjahres (6,4 Millionen €) um 10 Prozent auf gut 7 Millionen € steigern. Nach neun Monaten 2004 setzt sich der Wachstumstrend mit einem Plus von insgesamt 4 Prozent weiter fort.

Nach 3,7 Millionen € im Vorjahr steuert das Segment Services mit 3,8 Millionen € erneut knapp die Hälfte des gesamten Ergebnisses bei. Die Rendite hat sich nach drei Quartalen auf erfreuliche 18,9 Prozent eingestellt.

## Personal

Im Durchschnitt der ersten neun Monate stieg die Zahl der Beschäftigten im Konzern von 598 in 2003 auf 609 in 2004. Diese Zunahme fiel zunächst noch deutlich geringer aus als das Umsatzwachstum im gleichen Zeitraum (+ 10 Prozent). Am 30.9.2004 waren 639 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Konzern beschäftigt (Vorjahr: 588, + 8,3 Prozent). Neueinstellungen erfolgten in erster Linie im Fertigungsbereich, wo teilweise Leiharbeiter fest übernommen wurden, und im Zusammenhang mit dem Know-how-Aufbau für unseren neuen Produktbereich Reinigungssysteme.

Gegenüber dem Vorjahr stieg der Personalaufwand nur geringfügig (+ 3,7 Prozent), im Verhältnis zum Umsatz sank die Quote erwartungsgemäß (minus 1,6 Prozentpunkte). Der Umsatz pro Mitarbeiter erhöhte sich von 129 auf 139 Tausend €.

## Cash flow und Bilanz

Der Cash Flow erreichte 7,8 Millionen € nach neun Monaten (Vorjahr: 5,7 Millionen €, + 36,4 Prozent). Auch der Free Cash Flow verbesserte sich, er lag mit 6,6 Millionen € um 41,4 Prozent über dem entsprechenden Vorjahreswert. Positiv wirkte sich der gestiegene Überschuss der ersten neun Monate aus. Der Aufbau der Vorräte, teilweise für weitere Umsatzsteigerungen und teilweise aufgrund noch nicht fakturierter Lieferungen im Projektgeschäft, belasteten vorübergehend.

Die liquiden Mittel bewegten sich mit 11,4 Millionen € auf dem gewohnt hohen Niveau. Langfristige Finanzschulden belaufen sich nur noch auf 10 Millionen €. Insgesamt stieg die Bilanzsumme seit Jahresende 2003 auf nunmehr 79,6 Millionen € (+ 10 Prozent), in erster Linie aufgrund steigender Verbindlichkeiten und höherer Rückstellungen, die in der Einführungsphase neuer Produkte angezeigt sind.

## Forschung und Entwicklung

Ein leichter Anstieg beim Aufwand für Forschung und Entwicklung ist unter anderem mit dem Einstieg in den neuen Produktbereich Reinigungssysteme verbunden. Nach neun Monaten im laufenden Geschäftsjahr wurden insgesamt 2,7 Millionen € aufgewendet, das sind gut 700.000 € mehr als zum gleichen Vorjahreszeitpunkt, und entspricht einer F&E-Quote von 3,2 Prozent vom Umsatz. Weiterhin werden diese Aufwendungen für Reinigungssysteme ebenso wie für Anlagen der Mikrostrukturtechnik nicht aktiviert, solange die entsprechenden Ansatzkriterien nicht erfüllt sind.

## Die Aktie

Während der ersten sechs Wochen des dritten Quartals wiesen die Aktienmärkte deutliche Rückgänge auf, denen sich auch die technotrans-Aktie nicht entziehen konnte. Ausgehend von Kursen oberhalb von 12 € rutschte sie auf unter 10 € und markierte hier ein kurzes Jahrestief. Anschließend erholte sich die Aktie ebenso schnell wieder und bewegte sich anschließend erneut zwischen 12 und 13 €.

In den kommenden Monaten werden wir im Rahmen einer internen Studie die Aktionärsstruktur von technotrans analysieren, um anhand der Ergebnisse gezielt neue Investoren anzusprechen. Wir sind davon überzeugt, dass die Perspektive des Unternehmens und die erfolgreiche Wachstumsstrategie für viele Small- und Midcap-Spezialisten attraktive Möglichkeiten bieten, die wir zukünftig noch verstärkt und profilierter kommunizieren wollen.

## Aktienbesitz der Organe

	Aktien 30.9.2004	Optionen 30.9.2004
<b>Vorstand</b>		
Heinz Harling	61.704	4.200
Wolfgang Breme	300	3.150
John. A. Stacey	30.300	4.200
Ralph Teunissen	15.000	3.750
<b>Aufsichtsrat</b>		
Joachim Simmroß	10.000	0
Joachim Voss	0	0
Konrad Ellegast	0	0
Dr. Bertold Gaede	1.791	0
Andreas Harig	61.704	2.400
Hubert Oberscheidt	61.704	2.400

## Ausblick – Das Geschäftsjahr 2004

### Umsatz und Ergebnis

Weitgehend losgelöst von den konkreten wirtschaftlichen Rahmenbedingungen entwickelte sich der Markt von technotrans während der letzten 12 Monate erfreulich. Die Auswirkungen dieser Erholung, insbesondere im größten Geschäftsbereich Print, überstiegen die ursprünglichen Erwartungen und wurden von fast allen Regionen getragen. So entwickeln sich insbesondere Amerika und Asien hervorragend.

Nach neun Monaten des Geschäftsjahres 2004 sind wir zuversichtlich, dass sich das ursprünglich mit 5,5 bis 6 Millionen € geplante Ergebnis zum Jahresende eher im oberen Bereich dieser Bandbreite einstellen wird. Des Weiteren gehen wir nach einem sehr starken dritten Quartal davon aus, dass wir auch die Umsatzzielgröße von 115 Millionen € relativ genau erreichen werden. Damit würde technotrans 2004 das profitabelste Geschäftsjahr seit dem Börsengang abschließen.

### Die Geschäftsbereiche

Die ausgezeichnete Entwicklung im **Print Segment** sollte sich bis zum Ende des laufenden Geschäftsjahres fortsetzen, so dass wir voraussichtlich mit einem Umsatz auf dem Niveau von 2002 abschließen werden. Damit wäre es uns gelungen, den erheblichen Rückgang in 2003 sofort im anschließenden Jahr wieder aufzuholen. Dank unserer angepassten Kostenstrukturen profitieren wir von diesem Wachstum insbesondere auch beim Ergebnis.

technotrans befindet sich somit zurück auf dem traditionellen Wachstumskurs und wir gehen heute davon aus, dass diese Tendenz auch das nächste Geschäftsjahr prägen wird. Einzelheiten werden wir mit Vorlage des Jahresabschlusses veröffentlichen, aber grundsätzlich kann man feststellen, dass die Rahmenbedingungen derzeit sehr günstig für uns sind: der Auftragsschub der diesjährigen Drupa dürfte noch einige Monate tragen, die neuen Produkte sind erfolgreich angelaufen und sorgen für überproportionale Wachstumsperspektiven und der Einstieg in den neuen Produktbereich Reinigungssysteme sollte in der zweiten Hälfte 2005 erste Umsatzbeiträge liefern.

Besonders erfreulich hat sich das Geschäft unserer amerikanischen Tochtergesellschaften entwickelt. technotrans america in Chicago zum Beispiel wird voraussichtlich 50 Prozent höhere Umsätze erwirtschaften als 2003. Nach Abschluss einiger Großprojekte in den nächsten Monaten werden wir die Zeit nach dem Jahresanfang nutzen, um zunächst die internen Prozesse und die Logistik auf das neue Geschäftsvolumen zu optimieren.

Bereits frühzeitig hatte technotrans im Rahmen der strategischen Entwicklung auf drei Segmente mit unterschiedlicher Wachstumsdynamik gesetzt. Die ausgleichende Wirkung bewährt sich im aktuellen Umfeld erneut, indem die äußerst positive Entwicklung im Segment Print die zurückhaltende Entwicklung im **Segment Micro Technologies** ohne Mühe mehr als kompensieren kann. Eine allgemeine Marktschwäche bei Systemen zur Herstellung optischer Speichermedien und Projektverschiebungen ins nächste Jahr werden aus heutiger Sicht dafür verantwortlich sein, dass dieser Bereich rund 2 Millionen € weniger umsetzt als geplant. Die Konzernziele und -zahlen werden trotzdem erreicht.

Die Weichen im **Segment Services** sind auf kontinuierliches Wachstum gestellt. Dieses Segment profitiert natürlich ganz besonders von jeder Erweiterung der Unternehmensstruktur, so beispielsweise jüngst in den USA oder in Japan. Insofern sind wir zuversichtlich, hiermit einen guten Grundstein für die erfolgreiche Weiterentwicklung gelegt zu haben.

Die Zahlen für das Geschäftsjahr 2004 werden wir – gemeinsam mit der Planung für das nächste Geschäftsjahr – voraussichtlich am 8. März 2005 veröffentlichen. Aus heutiger Sicht sind wir zuversichtlich, dass wir die Erwartungen eher am oberen Rand treffen werden. Und die Perspektiven sind ebenso erfreulich – wir freuen uns, wenn Sie daran teilhaben möchten.

## Konzernbilanz

	30.9.2004	31.12.2003
	T€	T€
<b>Aktiva</b>		
<b>Kurzfristige Vermögenswerte</b>		
Liquide Mittel	11.414	8.769
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	16.470	16.973
Vorräte	24.552	18.200
Ertragssteuererstattungsansprüche	26	841
Rechnungsabgrenzungsposten und sonstige kurzfristige Vermögenswerte	2.010	1.374
	<b>54.472</b>	<b>46.157</b>
<b>Langfristige Vermögenswerte</b>		
Sachanlagen	16.635	16.963
Immaterielle Vermögenswerte	2.273	3.034
Geschäfts- und Firmenwert	4.077	4.470
Latente Steuern	1.063	1.112
Sonstige langfristige Vermögenswerte	1.060	655
	<b>25.108</b>	<b>26.234</b>
	<b>79.580</b>	<b>72.391</b>
<b>Passiva</b>		
<b>Kurzfristige Schulden</b>		
Kurzfristige Finanzschulden und kurzfristiger Anteil an langfristigen Finanzschulden	5.838	6.100
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	4.687	2.904
Erhaltene Anzahlungen	3.635	1.696
Rückstellungen	10.130	9.029
Verbindlichkeiten aus Ertragsteuern	275	290
Sonstige kurzfristige Schulden	3.291	1.820
	<b>27.856</b>	<b>21.839</b>
<b>Langfristige Schulden</b>		
Langfristige Finanzschulden	10.449	12.076
Latente Steuern	1.415	1.604
Pensionsrückstellungen	154	151
Sonstige langfristige Schulden	319	433
	<b>12.337</b>	<b>14.264</b>
<b>Eigenkapital</b>		
Gezeichnetes Kapital	6.600	6.600
Kapitalrücklage	36.416	36.412
Gewinnrücklage	- 452	- 493
Hedgingrücklage	- 344	- 425
Währungsdifferenzen	- 5.550	- 5.808
Bilanzgewinn	2.717	2
	<b>39.387</b>	<b>36.288</b>
	<b>79.580</b>	<b>72.391</b>

## Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung

	1.7.-30.9.2004	1.7.-30.9.2003	1.1.-30.9.2004	1.1.-30.9.2003
	T€	T€	T€	T€
Umsatzerlöse	30.114	27.046	84.901	77.160
Print	20.469	17.261	59.074	50.473
Micro Technologies	2.605	3.387	5.943	7.559
Services	7.040	6.398	19.884	19.128
Herstellungskosten	- 19.350	- 17.265	- 55.380	- 51.003
<b>Bruttoergebnis vom Umsatz</b>	<b>10.764</b>	<b>9.781</b>	<b>29.521</b>	<b>26.157</b>
Vertriebskosten	- 3.419	- 3.096	- 10.184	- 8.969
Allgemeine und Verwaltungskosten	- 2.903	- 3.444	- 8.350	- 9.467
Forschungs- und Entwicklungskosten	- 920	- 777	- 2.701	- 1.945
Sonstige betriebliche Erträge und Aufwendungen	34	87	261	646
Abschreibungen auf den Geschäfts- und Firmenwert	- 141	- 359	- 445	- 1.348
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>3.415</b>	<b>2.192</b>	<b>8.102</b>	<b>5.074</b>
Zinserträge/-aufwendungen	- 346	- 278	- 779	- 870
Währungsgewinne/-verluste	65	- 153	- 68	- 119
<b>Ergebnis vor Steuern (und Minderheitenanteilen)</b>	<b>3.134</b>	<b>1.761</b>	<b>7.255</b>	<b>4.085</b>
Steuern vom Einkommen und Ertrag	- 1.188	- 989	- 2.711	- 2.111
Latente Steuern	23	307	204	96
Außerordentliche Erträge/Aufwendungen	0	0	0	0
<b>Jahresüberschuss</b>	<b>1.969</b>	<b>1.079</b>	<b>4.748</b>	<b>2.070</b>
Ergebnis je Aktie (unverwässert)	0,30	0,16	0,72	0,31
Ergebnis je Aktie (verwässert)	0,30	0,16	0,72	0,31
durchschnittlich im Umlauf befindliche Aktien (unverwässert)	6.600.000	6.600.000	6.600.000	6.600.000
durchschnittlich im Umlauf befindliche Aktien (verwässert)	6.600.000	6.600.000	6.600.000	6.600.000

## Konzern-Kapitalflussrechnung

	30.9.2004	30.9.2003
	T€	T€
<b>Cash flow aus betrieblicher Tätigkeit</b>		
Jahresergebnis	4.748	2.070
Anpassungen für:		
Planmäßige Abschreibungen	2.799	3.991
Latenter Steuerertrag/-aufwand	- 205	- 96
Gewinn/Verlust aus dem Abgang von Sachanlagen	- 17	- 593
Fremdwährungsgewinne/-verluste	69	- 547
Cash flow aus betrieblicher Tätigkeit vor Änderung des Nettoumlaufvermögens	7.394	4.825
Veränderung der Forderungen	- 765	2.171
Veränderung der Vorräte	- 4.960	- 2.506
Veränderung der sonstigen langfristigen Vermögenswerte	- 456	29
Veränderung der Verbindlichkeiten	5.502	638
Veränderung der Rückstellungen	1.095	570
<b>Nettozahlungsmittel aus betrieblicher Tätigkeit</b>	<b>7.810</b>	<b>5.727</b>
<b>Cash flow aus der Investitionstätigkeit</b>		
Erwerb von Anlagevermögen	- 1.240	- 2.648
Erlöse aus dem Verkauf von Anlagevermögen	47	1.600
<b>Für Investitionen eingesetzte Nettozahlungsmittel</b>	<b>- 1.193</b>	<b>- 1.048</b>
<b>Cash flow aus der Finanzierungstätigkeit</b>		
Einzahlungen aus der Aufnahme von kurz- und langfristigen Darlehen	0	- 68
Auszahlungen aus der Tilgung von Darlehen	- 2.086	- 1.802
Ausschüttung an Anteilseigner	- 1.980	- 1.320
<b>Für die Finanzierungstätigkeit eingesetzte Nettozahlungsmittel</b>	<b>- 4.066</b>	<b>- 3.190</b>
Wechselkursbedingte Veränderung der liquiden Mittel	94	27
<b>Erhöhung der liquiden Mittel</b>	<b>2.645</b>	<b>1.516</b>
Liquide Mittel zu Beginn der Periode	8.769	7.300
<b>Liquide Mittel am Ende der Periode</b>	<b>11.414</b>	<b>8.816</b>

## Eigenkapitalveränderungsrechnung

	Gezeichnetes Kapital T€	Kapital- rücklage T€	Gewinn- rücklagen T€	Hedging- rücklage T€	Währungs- differenzen T€	Bilanzgewinn T€	Eigenkapital T€
<b>1. Januar 2003</b>	<b>6.600</b>	<b>36.406</b>	<b>9.569</b>	<b>- 591</b>	<b>- 2.360</b>	<b>2.096</b>	<b>51.720</b>
Währungsveränderung	0	0	0	0	- 1.827	- 347	- 2.174
Einstellung in die Gewinnrücklagen	0	0	7	0	0	- 7	0
Marktwertveränderungen der Finanzinstrumente	0	0	0	- 1	0	0	- 1
Jahresüberschuss	0	0	0	0	0	2.070	2.070
Ausschüttung	0	0	0	0	0	- 1.320	- 1.320
Sonstiges	0	2	- 178	0	0	0	- 176
<b>30. September 2003</b>	<b>6.600</b>	<b>36.408</b>	<b>9.398</b>	<b>- 592</b>	<b>- 4.187</b>	<b>2.492</b>	<b>50.119</b>
<b>1. Januar 2004</b>	<b>6.600</b>	<b>36.412</b>	<b>- 493</b>	<b>- 425</b>	<b>- 5.808</b>	<b>2</b>	<b>36.288</b>
Währungsveränderung	0	0	0	0	258	- 53	205
Einstellung in die Gewinnrücklagen	0	0	0	0	0	0	0
Marktwertveränderungen der Finanzinstrumente	0	0	0	81	0	0	81
Jahresüberschuss	0	0	0	0	0	4.748	4.748
Ausschüttung	0	0	0	0	0	- 1.980	- 1.980
Sonstiges	0	4	41	0	0	0	45
<b>30. September 2004</b>	<b>6.600</b>	<b>36.416</b>	<b>- 452</b>	<b>- 344</b>	<b>- 5.550</b>	<b>2.717</b>	<b>39.387</b>

**Erläuterungen:**

Dieser Zwischenbericht wurde nach den International Financial Reporting Standards (IFRS), insbesondere IAS 34 über die Zwischenberichterstattung, und der Anlage zur Börsenordnung § 63, Absatz 6, erstellt. Abweichend von den Gliederungsempfehlungen der Deutschen Börse, jedoch gemäß IAS 12.70, werden die latenten Steuern ausschließlich dem langfristigen Bereich zugeordnet.

Einige Positionsbezeichnungen wurden IFRS-konform angepasst. Auf die Darstellung von Nullpositionen wird dort verzichtet, wo aufgrund des Geschäfts von technotrans dauerhaft keine Angaben zu erwarten sind.

**Hinweis:**

Aussagen in diesem Bericht, die sich auf die zukünftige Entwicklung beziehen, basieren auf unserer sorgfältigen Einschätzung zukünftiger Ereignisse. Die tatsächlichen Ergebnisse des Unternehmens können von den geplanten Ergebnissen erheblich abweichen, da sie von einer Vielzahl von Markt- und Wirtschaftsfaktoren abhängen, die sich teilweise dem Einfluss des Unternehmens entziehen.

**Impressum****Herausgeber**

technotrans AG, Sassenberg

**Gestaltung und Realisation**

www.a3plus.de

**Druck**

Schäfer Druck, Werther

auf Heidelberger Speedmaster CD-74-6-LX-F mit technotrans Feuchtmittelaufbereitung und Farbwerttemperierung beta.c 200g, alcosmart, aquados, zentralem Wasserkühlsystem und Rückkühlanlage mit beta PS

## technotrans-Unternehmenskalender

### Veröffentlichungen und Termine

Geschäftsbericht 2004/ Bilanzpresse- konferenz/ Analystenkonferenz	<b>08.03.2005</b>
Zwischenbericht 1 – 3/2005	<b>03.05.2005</b>
Hauptversammlung	<b>13.05.2005</b>
Zwischenbericht 1 – 6/2005	<b>09.08.2005</b>
Zwischenbericht 1 – 9/2005	<b>08.11.2005</b>

Eine aktuelle Version dieser Terminübersicht  
und die jeweiligen Berichte finden Sie im Internet  
unter [www.technotrans.de](http://www.technotrans.de)

### technotrans AG

Robert-Linnemann-Straße 17  
48336 Sassenberg  
Deutschland

Telefon +49 (0) 25 83/301-0  
Telefax +49 (0) 25 83/301-30  
e-Mail [info@technotrans.de](mailto:info@technotrans.de)  
Internet [www.technotrans.de](http://www.technotrans.de)

Hotline +49 (0) 25 83/301-890